

DIE LINKE. Offene Liste

Antrag zur Kreistagsitzung am 17.12.2012

Michael Wahl
Kirschgrund 3
36100 Petersberg

Petersberg, 16.11.2012

Herrn Kreistagsvorsitzenden
Franz Rupprecht
Wörthstraße 15

36037 Fulda

Berichts Antrag: Breitbandversorgung

Sehr geehrter Herr Rupprecht,
der Kreistag möge beschließen:

Der Kreisausschuss möge schriftlich und mündlich berichten:

- Wie viele und welche der Gemeinden des Landkreises sind dem Aufruf des Kreistages zum flächendeckenden Breitbandausbau durch Glasfasertechnologie gefolgt und haben die ÜWAG mit dem Ausbau der Breitbandversorgung beauftragt.
- Liegen dem Kreisausschuss Informationen über die Höhe der jeweiligen Zuschüsse der Gemeinden vor, wenn ja wie hoch sind diese?
- Ist dem Kreisausschuss bekannt, dass ein anderer privater Anbieter den Gemeinden Großlütder, Neuhof und Oberkalbach den Breitbandausbau ohne Zuschüsse durch die Gemeinden angeboten hat?
- Liegen dem Kreisausschuss Informationen über Rentabilität der Breitbandsparte der ÜWAG bzw. deren Erfolgsaussichten vor, wenn ja welche?

Begründung:

Nach vielen Debatten, hat der Kreistag 2011 beschlossen, den Breitbandausbau im Landkreis durch die ÜWAG mit einer gesellschaftlichen Investitionsbeteiligung von 5 Millionen Euro zu unterstützen, davon 2,5 Millionen Euro in 2012 und 2,5 Millionen Euro in 2013. In der Kreistagsitzung am 08.08.2011 wurden mit einer Resolution alle Gemeinden aufgefordert das Konzept eines hundertprozentigen Breitbandausbaues durch Glasfasertechnologie zu realisieren. Der Kreisausschuss wurde beauftragt die Bürgermeister und Gremien aller kreisangehörigen Kommunen für dieses Konzept zu gewinnen und davon zu überzeugen. Vor den Haushaltsberatungen des Jahres 2013 sollte geklärt sei, dass die Investitionsbeteiligungen sich tragen und das Breitbandkonzept umgesetzt werden kann. In der Debatte im letzten Jahr wurde betont, dass sich das Konzept nur rechnen, wenn alle Gemeinden sich daran beteiligen.

Mit freundlichen Grüßen

Michael Wahl